

## Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Lehrkräfte, liebe Eltern,

die uns alle belastenden Corona-Maßnahmen sind größtenteils ausgelaufen. Sie waren zweifelsohne nötig, auch wenn über Details wie immer trefflich diskutiert werden konnte. Wir sind dank Masken- und Testpflicht als Schule ganz gut durch diese Zeit gekommen, die Abiturprüfungen konnten bis jetzt wie geplant durchgeführt werden. Allerdings stelle ich jetzt eine steigende Zahl von Infizierten und teils auch längers Erkrankten fest und wiederhole deshalb meine Bitte um Umsicht und Vorsicht.

Wir alle genießen es, wieder mehr miteinander unternehmen zu können. Deshalb freue ich mich mit Ihnen ganz besonders auf die Projektstage und das Schulfest am Ende des Schuljahres. Unsere Achtklässler werden diese Zeit nutzen, um erlebnispädagogische Tage erleben, unsere Zehntklässler, um ihre Berlin-Fahrt unternehmen zu können.

Meine Bitte an Sie alle ist: Ermöglichen Sie unseren Schüler\*innen intensive und interessante Projektstage. Bieten Sie als Eltern nach Möglichkeit selbst ein Projekt an oder unterstützen Ihre Kinder, wenn diese ein Projekt anbieten. Nähere Informationen dazu sind Ihnen ja zugegangen.

### Ein kurzer Rückblick auf das zu Ende gehende Jahr:

+ Die Unterrichtsversorgung ist in diesem Jahr so schlecht wie noch nie in meiner Amtszeit. Dennoch ist es in den meisten Fällen gelungen, zumindest für den Pflichtunterricht zu sorgen. Ich danke allen, die dabei mitgeholfen haben.

- Finanzielle Mittel für Krankheits- und Elternzeitvertretungen wären da, der Wille von Regierungspräsidium und vor allem Schulleitung, auch ungewöhnliche Wege der Personalgewinnung zu gehen, sind da. Es fehlt aber an Personen, die sich zu den nötigen Verträgen entschließen können.

- Da dies auch an der finanziellen und juristischen Ausgestaltung der Vertretungen durch das Land liegt, wiederhole ich meine Bitte: Treten Sie an die Verantwortlichen in Kultusministerium und Landtag – die hiesigen Abgeordneten! – heran und weisen auf das Problem hin bzw. fordern Abhilfe.

+ Über die Personalversorgung 2022/23 kann ich noch keine abschließende Auskunft geben. Es ist schon das Ausscheiden bewährter Lehrkräfte angekündigt, die Zuweisung neuer Lehrkräfte ebenfalls. Momentan aber fehlen mir noch ca. 80 Wochenstunden

für eine einigermaßen zufriedenstellende Versorgung.

- Allerdings läuft erst im Juli das Listenverfahren für neue Lehrkräfte. Wie jedes Jahr hoffe ich darauf, dass auch das GBG bedacht wird.

+ Wir sind ganz gut aus den verschiedenen Lockdowns gekommen, merken jedoch auch, was unseren Kindern und Jugendlichen fehlt: nicht nur Lernstoff, sondern auch das soziale Miteinander. Lassen Sie uns gemeinsam dafür arbeiten, den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht zu werden!

- Um Lerndefizite aufzuarbeiten, haben wir mit viel Mühe und großem finanziellen Aufwand des Landes „Lernen mit Rückenwind“ (LmR) gestartet. Leider wird das Angebot eher nicht von denen, für die es gedacht war, angenommen. Und auch die Bereitschaft, zu ungewöhnlichen Zeiten das kostenlose Angebot in Anspruch zu nehmen, ist nicht immer ausgeprägt, ebenso die Einsicht, dass die Angebote von LmR kontinuierlich besucht werden sollten. Da bitte ich Sie: Helfen Sie mit, dass LmR ein Erfolg wird. Bitte kommen Sie auf uns zu, wenn Sie Anregungen oder Anmerkungen dazu haben.

- Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle ausgefallenen Außerunterrichtlichen Veranstaltungen (AUV) nachgeholt werden können. Gewiss: Wir alle sind von ihrer Bedeutung, gerade jetzt, überzeugt. Das Nachholen aber würde uns alle überfordern und den Schüler\*innen noch größere Lerndefizite bescheren.

+ Am Ende des Schuljahres werden wir in den Gremien Gesamtlehrerkonferenz (GLK) und Schulkonferenz (SK) über einige Dinge zu entscheiden haben (Unterrichtsbeginn und Rhythmisierung des Schultages / Weiterentwicklung der „Bewegten Schule“ / Weiterentwicklung des Sozialcurriculums und Präventionsprogramms). Sollten Sie dazu nähere Informationen wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihre Vertreter\*innen in diesen Gremien.

Für die vor uns liegende Zeit wünsche ich gutes Durchhalten, die nötige Gelassenheit und viel Glück.

Ich hoffe, dass unser Schulmotto „Die Zukunft beginnt hier“ Tag für Tag Wirklichkeit für möglichst viele wird, und freue mich auf ein Wiedersehen bei nächster Gelegenheit.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Habermaier, OStD, Schulleiter





## Infos vom Freundeskreis

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“!

Frei nach diesem Erich Kästner-Motto unterstützt der Freundeskreis schon seit Jahren gemeinsames Lernen und Zusammenleben unserer Schüler\*innen durch verschiedenste Aktionen und Projekte.

In den letzten Monaten haben wir mit SMV und Vertretern der Lehrer neben kurzfristigen Förderungen auch mögliche längerfristige Förderprojekte diskutiert. Bei Letzteren planen wir, mit konkreten Vorhaben auch Sponsoren und Fördermöglichkeiten außerhalb des GBG zu nutzen. Konkret wurden hier die Fortführung des Medienentwicklungsplans besprochen, sowie der Unterstufenarbeitsraum und die Schulhofgestaltung.

In den letzten Wochen haben wir SMV-Pullis, eine Weihnachtskerzen-Aktion, den Transport von gespendeten Tischen für den Raum D.03, einen Kurzgeschichtenwettbewerb und den Frankreich-Austausch nach Wissembourg gefördert.

Im Vorstand arbeiten wir an einer neuen, zeitgemäßen Satzung. Im Rahmen der Übergabe der Mitgliederliste haben wir veraltete Daten überarbeitet und versuchen, für alle Mitglieder eine E-Mail-Adresse zu erhalten.

Der aktuelle Freistellungsbescheid 2018–2020, gültig bis 2025, ist auf der Homepage abrufbar.

Sind Sie noch kein Mitglied? Dann treten Sie dem Freundeskreis bei und machen Sie unsere Schule besonders! Informieren und motivieren Sie gerne auch Großeltern, Freunde und Bekannte zu einer Mitgliedschaft – denn je mehr Mitglieder wir für den Verein gewinnen, desto mehr finanziellen Spielraum haben wir, um eine positive Lern- und Lebensumgebung für unsere Schüler\*innen zu schaffen.

Zusätzlich freuen wir uns, wenn Sie auch im Rahmen Ihres online-Einkaufs nebenbei Ihre Kinder beschenken und unsere Fördermöglichkeiten erhöhen. Dies ist für Sie absolut kostenfrei und mit keinerlei Mehraufwand verbunden

<https://www.gbg-rheinfelden.de/index.php/freundeskreis/spenden-beim-online-einkauf>

Selbstverständlich informieren wir Sie regelmässig über unsere Aktivitäten und geben Ihnen auf diesem Weg künftig auch einen Ausblick über unsere nächsten Aktionen. Dabei sind und bleiben Ihre Kommentare, Anregungen und Ideen für uns sehr wichtig. Treten Sie doch einfach mit uns in Kontakt, wir würden uns freuen!

[freundeskreis@gbg-rheinfelden.de](mailto:freundeskreis@gbg-rheinfelden.de)

Wir bedanken uns schon jetzt ganz herzlich für Ihre Unterstützung und freuen uns auf Sie!

Ihr Freundeskreis-Vorstand

## Infos von der SMV

Viele, der von uns im letzten Schulbrief zu Beginn des Schuljahres angekündigten Aktionen, konnten wir bereits durchführen. So fand sowohl unsere Halloween- als auch unsere Weihnachtsaktion sowie auch eine Valentinstagsaktion statt. Außerdem gab es auch wieder eine digitale Informationsveranstaltung zur Kurswahl für die 10. Klassen. Ferner haben wir zweimal ein Barcamp zur Vernetzung mit SMVs anderer Schulen durchgeführt, um uns dort über Projekte auszutauschen und weitere Ideen zu bekommen, welche wir noch in diesem oder im nächsten Schuljahr realisieren wollen – auch die Vernetzung mit anderen Schulen wollen wir fortsetzen.

Zudem haben wir gemeinsam mit der Schulgemeinschaft ein Zeichen für Solidarität mit der Ukraine gesetzt und eine Spendenaktion für die Opfer des Krieges mit anderen Rheinfeldener Schulen und Eltern mitorganisiert.

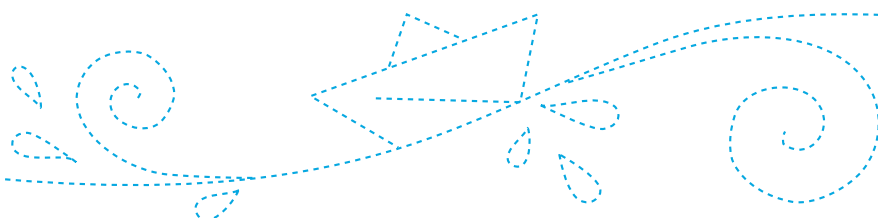
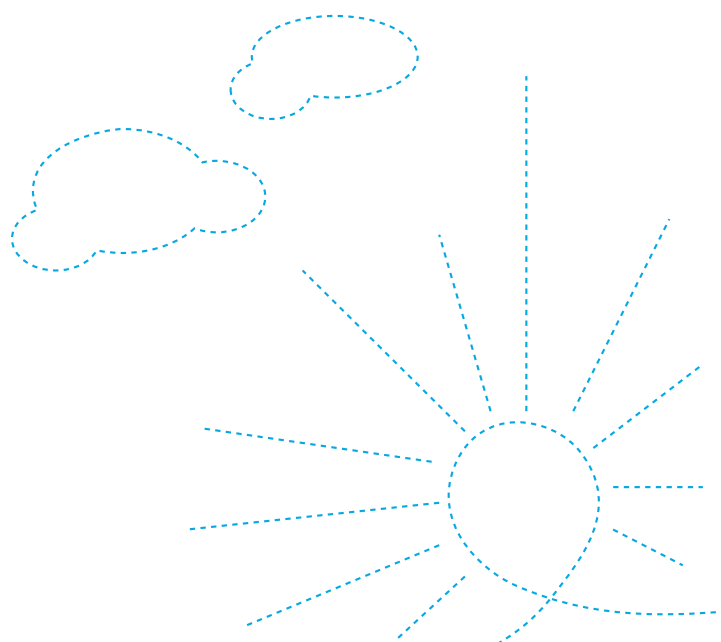
Aktuell sind wir dabei, Hygienespender für die Schultoiletten des GBG zu organisieren und wollen uns für genderneutrale Toiletten an der Schule einsetzen.

Nach den Pfingstferien wird außerdem planmäßig noch eine Aktion zum „Pride-Month“ stattfinden.

Bald wird auch nach langer Zeit wieder eine SMV-Sitzung mit allen Klassensprecher\*innen des GBG stattfinden, bei der die Schüler\*innen in die Planung der Projekttag einbezogen werden sollen.

Wir hoffen zudem weiterhin mit den Eltern und Mitgliedern der Schulgemeinschaft eng zusammenarbeiten zu können, wie z.B. bei der Planung des anstehenden Schulfestes.

## Eure SMV



## Infos vom Elternbeirat

Entgegen allen Prognosen sinken bereits seit April die Inzidenzen kontinuierlich. Nicht einmal die Osterferien konnten offensichtlich etwas daran ändern. Die einschlägigen Urlaubsportale verzeichnen einen erheblichen Buchungsanstieg für Pfingsten und Sommer. Endlich herrscht wieder Normalbetrieb am GBG.

### + Lehrermangel am GBG

Leider stellt uns der eklatante Lehrermangel wieder vor neue Herausforderungen. Wer sich in diesen Tagen mit Eltern am GBG unterhält, hört viel von ausgefallenen Unterrichtsstunden. Wichtige Fächer können im vorgesehenen Umfang nicht mehr unterrichtet werden und die Arbeitsbelastung für die vorhandenen Lehrkräfte ist gross. Der Elternbeirat versucht diesem Thema über Interessenverbände und Politik dringend gegenzusteuern. In diversen offenen Briefen einzelner Klassenstufen am GBG, aber auch durch den Gesamtelternbeirat Rheinfelden – teilweise mit Schilderungen der drastischen Situation vor Ort – wurden die zuständigen Stellen der Landesregierung aufgefordert, die momentane Situation zu ändern. Der Blick nach vorne zeigt aber: Die unruhigen Zeiten im Bildungssystem sind noch lange nicht vorbei. Auch Sie können uns dabei unterstützen, indem Sie aktiv politische Vertretungen wegen dem herrschenden Lehrermangel ansprechen und Verbesserungen fordern. Gerade die angespannte Lehrersituation ist für uns Eltern belastend und wirken sich negativ auf die Bildung unserer Kinder aus.

Wir freuen uns aber, dass trotz Lehrermangel und Arbeitsbelastung die geplanten Projektstage – wenn auch nur verkürzt – durchgeführt werden und ebenfalls das Schulfest am 23.07.2022 stattfinden kann. An dieser Stelle möchten wir uns für das Engagement der Schulleitung und allen Lehrpersonen und Mitarbeitenden der Verwaltung ganz herzlich für ihr ausserordentliches Engagement bedanken.

### + Das GBG lebt auch von der Mitarbeit der Eltern

Die ehrenamtliche Unterstützung und die vielen konstruktiven Vorschläge der aktuellen Elternvertretungen tragen zu einem positiven Lernklima und zur Weiterentwicklung des Lern- und Lebensraumes am GBG bei. An dieser Stelle möchten wir auch allen Elternvertretungen für ihren Einsatz danken. Wir möchten aber auch weitere

Eltern für die Mitarbeit gewinnen. Falls Sie uns in der Elternarbeit unterstützen möchten und uns Ihre professionelle Kompetenz beratend zur Verfügung zu stellen können Sie dies gerne tun unter [ebr@gbg-rheinfelden.de](mailto:ebr@gbg-rheinfelden.de)

**+ Rückmeldung zum Förderprogramm: Lernen mit Rückenwind**  
Mit dem Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ sollen Schülerinnen und Schüler dabei unterstützt werden, pandemiebedingt entstandene Lernrückstände auszugleichen und ihre sozial-emotionalen Kompetenzen zu stärken. Davon sollen vor allem Schülerinnen und Schüler profitieren, deren Bildungserfolge in besonderem Masse gefährdet sind. Mit viel Aufwand wurden am GBG diverse Angebote hierzu organisiert, leider wurden diese Angebote nur spärlich angenommen. Über Rückmeldungen, warum diese Angebote keinen Zuspruch bekommen haben, sind wir Ihnen dankbar. Rückmeldungen an: [ebr@gbg-rheinfelden.de](mailto:ebr@gbg-rheinfelden.de)

### + Die perfekte Schule

Viele von uns haben schon einmal von der perfekten Schule geträumt. Wir, das sind unsere Kinder, wir Eltern, die Lehrerschaft, Politiker, Mitarbeitende vom Bildungsministerium.... Die Liste ist lang, und die Vorstellungen sind unendlich verschieden. Doch ein Idealbild verbindet uns alle: Eine Schule, in der jedes Kind respektiert und mit den besten Mitteln gefördert und gefordert wird.

Wir freuen uns auf den weiteren gemeinsamen konstruktiven Austausch, auf Ihre Unterstützung bei der Zusammenarbeit im Rahmen der Projektstage und der Schulfestplanung.

Herzliche Grüsse  
Ihr EBR-Vorstand

